



PRESSEMITTEILUNG

Pünktlich zu Pfingsten ermöglicht der Landesverband Kulturgenuss und Ausflüge

Wegfall der Corona-Notbremse: Kultureinrichtungen und Denkmäler öffnen wieder

Kreis Lippe, 20. Mai 2021. Die Lipperinnen und Lipper können aufatmen: Weil der Kreis fünf Werktage in Folge den Inzidenzwert von 100 unterschritten hat, ist die Corona-Notbremse weggefallen, Kultureinrichtungen und Denkmäler dürfen öffnen. Der Landesverband Lippe freut sich, seine Museen und Galerien ab dem kommenden Samstag, 22. Mai 2021, wieder aufschließen zu können. Das Hermannsdenkmal und die Externsteine können sogar schon ab dem morgigen Freitag, 21. Mai 2021, wieder bestiegen werden.

„Das ist eine Punktlandung: Rechtzeitig zum langen Pfingstwochenende wurde die Notbremse aufgehoben und wir nutzen diesen Spielraum natürlich sehr gern, um den Lipperinnen und Lippern wieder Kunst und Kultur anbieten und Ausflüge ermöglichen zu können – und öffnen unsere Kulturinstitute und Denkmäler“, freut sich Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast. „Die Wetteraussichten für die Feiertage sind nicht gut, da lohnt ein Besuch in einem unserer Museen oder in den Galerien in Schwalenberg umso mehr. Und selbst bei Nieselregen ist ein Aufstieg auf die Externsteine oder den Hermann vielleicht eine lang ersehnte, willkommene Abwechslung.“

Das Hermannsdenkmal und die Externsteine können schon ab dem morgigen Freitag, 21. Mai 2021, wieder bestiegen werden. Vorab müssen Termine für eine Besteigung gebucht werden, vor Ort gelten die üblichen Hygienemaßnahmen (Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske, Abstandsregeln). Die Besucher müssen zudem ihre Kontaktdaten zur Rückverfolgung hinterlassen und einen negativen, bestätigten Corona-Schnelltest, der nicht älter ist als 24 Stunden, vorweisen. Ein persönlich durchgeführter Selbsttest wird nicht anerkannt. Auch Tourist-Info (Hermannsdenkmal) und Infozentrum (Externsteine) können zu diesen Bedingungen besucht werden.

Das Lippische Landesmuseum, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, das Klingende Museum der Burg Sternberg sowie die Galerien in der Malerstadt Schwalenberg sind ab dem kommenden Samstag, 22. Mai 2021, wieder geöffnet. Hier ist ebenfalls eine Terminbuchung vorab erforderlich. Es besteht die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske, Abstandsregeln sind einzuhalten. Die Besucher müssen zudem ihre Kontaktdaten zur Rückverfolgung hinterlassen. Ein negativer, bestätigter Corona-Schnelltest ist in den Museen und Galerien nicht erforderlich.

Kontaktdaten für Terminbuchungen:

Lippisches Landesmuseum:

Tel. 05231 – 99 25 0

info@lippisches-landesmuseum.de

Online-Tickets unter: www.lippisches-landesmuseum.de/informationen/online-eintrittskarten/

Weserrenaissance-Museum Schloss Brake:

Landesverband Lippe – Pressereferat -, Schlosstr. 18, 32657 Lemgo

Tel.: 05261 / 250238, FAX: 05261 / 250283, E-Mail: info@landesverband-lippe.de

www.landesverband-lippe.de

Tel. 05261 – 94 50 0

kasse@museum-schloss-brake.de

Klingendes Museum Burg Sternberg:

f.jendreck@landesverband-lippe.de

Galerien Malerstadt Schwalenberg:

Städtische Galerie Schwalenberg: Tel: 05284-94373790 (erreichbar zu den Museumsöffnungszeiten) oder direkt an der Museumskasse.

Robert Koepke Haus Schwalenberg Tel: 05284-942167 (erreichbar zu den Museumsöffnungszeiten) oder direkt an der Museumskasse.

Externsteine:

Tel. 05234 – 202 97 96

info@externsteine.de

Hermannsdenkmal:

Tel. 05231 – 62 11 65

t.hermann@kreis-lippe.de

Hinweis: Für Hermannsdenkmal und Externsteine gibt es Beschränkungen zur zugelassenen Anzahl der Personen für die Besteigung, Interessierte erhalten unter diesen Kontaktdaten Infos dazu.

Abbildung:

Laden wieder zum Genuss von Kunst und Kultur bzw. zu Ausflügen ein: die Kultureinrichtungen und Denkmäler des Landesverbandes Lippe. (Collage: Landesverband Lippe)

Hintergrundinformation:

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertragenen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förderung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.